



APRIL / MAI 2024

NR. 2

JAHRGANG 67

GEMEINDE-GRUSS

EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDEN

ALTENTHANN
BURGTHANN



Wo man singt, da lass dich ruhig nieder ...
... böse Menschen haben keine Lieder.



Angedacht

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder böse Menschen haben keine Lieder.

Was wäre ein Besuch in einem Fußballstadion ohne den Gesang der Fans? Was wäre TikTok ohne die Musikclips, die dort ohne Zahl zu sehen sind? Was wären Kirchentage ohne die Lieder, die sie hervorgebracht haben? Was wäre ein Gottesdienst ohne Orgel und Gesang?

Lieder sind immer Ausdruck von seelischem Befinden, von Entwicklungen, von Zeitgeist und Ewigkeit. In Liedern drücken sich unsere Sehnsüchte, Sorgen und Hoffnungen aus. Ob es um die Liebe, die Treue, die Enttäuschung oder die Zukunft geht: Mit einem Lied, egal ob ich es singe oder mir anhöre, mit einem Lied helfe ich mir selber, die Balance wieder herzustellen. Das Lied gleicht aus, was das Leben auseinandernimmt.

Lieder haben auch vor 500 Jahren bei der Reformation eine ganz entscheidende Rolle gespielt. Ohne Lieder hätten sich Martin Luthers reformatorische Gedanken nicht so unter den Leuten verbreiten lassen und manche konfessionelle Ausprägung und damit die Vielfalt unserer Gottesdienste würde es ohne Lieder und Musik nicht geben.

Es war im Jahre 1524, als durch das Wirken von Martin Luther das erste kleine Heft mit acht Liedern auf den Markt kam. Übrigens: Das „Achtliederbuch“, wie es

genannt wurde, entstand in Nürnberg. Die Vorlage für die weitere Entwicklung von Gesangbüchern war ein Gesangbuch von Valentin Babst, ein Prachtexemplar aus Leipzig von 1545. Hier waren bereits Lieder aus den verschiedensten Regionen gesammelt. Von da an gibt es eine reiche Geschichte regionaler Bücher.

Viele Lieder aus den Sammlungen des 16. Jahrhunderts finden sich bis heute im Evangelischen Gesangbuch und prägen die evangelische Frömmigkeit. „Ein feste Burg ist unser Gott“ wurde über Jahrhunderte von Konfirmandinnen und Konfirmanden auswendig gelernt. Immer wieder kamen neue Lieder dazu, wie zum Beispiel „Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Dieses Lied war ursprünglich ein Gedicht beziehungsweise Gebet von Dietrich Bonhoeffer. Der evangelische Theologe schrieb es in Gefangenschaft 1944. Nach dem Krieg wurde der Text mit einer Melodie verbunden, der letzte Vers des Gedichts war fortan der Kehrsvers. Inzwischen ist es ein Lied, das auch in der katholischen Kirche oft gesungen wird. Ein echter Evergreen.

Inzwischen ist es ein stetiger Fluss an Neu-Kompositionen, die das Lied in unserer Kirche verändern. Heute sind moderne Lieder in der Regel rhythmisch geprägt.



Eingängige Melodien mit Texten, die zum Lob Gottes auffordern sind bei jungen Christen sehr beliebt. Aber auch mancher Klassiker erlebt eine Renaissance: „Der Mond ist aufgegangen“ von Mathias Claudius ist seit dem Kirchentag in Hamburg 2013 wieder schwer in Mode. Und das Lied „So nimm denn meine Hände“ fehlt bei nahezu keiner Beerdigung. Liegt es daran, dass es eines der ganz wenigen Lieder ist, das von einer Frau geschrieben wurde? Julie Hausmann, gebürtig aus Lettland, verfasste es 1862. Die einfühlsamen Worte spenden Trost und schaffen Raum für die eigenen Gedanken. Das ist am Friedhof oft das Wichtigste, was geschehen kann. Da wünscht man sich noch mehr Lieder von Frauen!

Unser Gesangbuch feiert in diesen Tagen seinen 500. Geburtstag. Das macht uns ein bisschen stolz. Die aktuelle Ausgabe ist von Anfang an etwas zu groß geraten. Das Gesangbuch will neben den Liedern auch noch Gebete, Gottesdienste und Texte zu Glauben und Leben vereinen. Dadurch ist es sehr dick und unübersichtlich geworden. Aber im Zeitalter der Digitalisierung geht der Trend eh weg vom Buch hin zur Präsentation. Und so werden in unseren Gottesdiensten immer wieder die Lieder auf der Leinwand präsentiert. Wer weiß, vielleicht nimmt man sich eines Ta-

ges am Eingang der Kirche ein Tablet und bekommt dann die Lieder ganz ohne Blätter und Bändchen direkt angezeigt? Dann kann man die Predigt mitlesen und gleich einen Kommentar drunter schreiben!

Bis dahin wird es noch dauern, die Kirche war ja noch nie besonders modern. Aber sie hat schon immer sehr gut Altes bewahren können. So bewahren wir auch unsere Liederschätze, die alten und ganz alten, die manchmal wieder modern werden. Und auch die Neuen, die bald älter werden, und so zum Teil unserer Geschichte werden.

In unseren Kirchen wird die Musik niemals verstummen. Der Gesang, ob Gemeinde oder Kantorei, wird weiter erklingen. Und dort, wo man singt, so sagt es der Dichter Johann Seumes in einem Volkslied, wo man singt, da lass dich ruhig nieder! Böse Menschen haben keine Lieder.

Willkommen in unserer Kirche – auf ein Lied!

Es grüßt sie herzlich

Ihr Pfarrer Bernhard Winkler

Aus unseren Kindergärten

Burgthann – Mimberg – Altenthann



Die Kinderarche – Burgthann

Schi-Scha-Schatzsuche

Auf Schi-Scha-Schatzsuche mit Mara und Moria, den Unterwasserkobolden des Purzelraumtheaters aus Nürnberg, gingen alle Kindergartenkinder der Kinderarche. In ihrem blauen Boot fuhren sie der Schatzkarte nach: Der klebrige Algenwald, der gefräßige Hai Hajo und auch die verliebte Krake Krakelika konnten die zwei lustigen Kobolde nicht von ihrem Vorhaben abbringen. Im Korallenriff im tiefen Meer von Mola Bohu bei der uralten Schildkröte Schilda Maris fanden sie die große schwere Schatztruhe... wunderschöne, bunte Muscheln. Da alle Kinder so toll mitgeholfen und mitgefiebert haben,

durfte sich jede/r einen Schatz aussuchen – jedes Kind fand seine schönste Muschel. „Seegurkenklar“ fanden wir das Theater wunderschön!

Fasching in der Krippe

In der Krippe gab es ein lustiges Treiben. Die Kleinsten zeigten stolz ihre Kostüme. Am Vormittag gab es ein paar kleine Spiele wie Brezelschnappen, Luftballonpusten und Tanzen. Zum Schluss ging es mit einer Polonaise in den Kindergarten und zurück. ■

Termine:

02.-05.04.: KiTa geschlossen –
Konzeptionswoche



Große Freude bei den Buchfinken

Nach langem Warten war es endlich so weit! Die Arbeiter vom Bauhof stellten einen Bauzaun in unserem Garten auf. Der defekte Zaun wurde abgebaut und ein neuer Zaun angebracht. Spannend war das für die Kinder. Sie konnten die Bau- und Baggarbeiten gut nachverfolgen und hielten zwischendurch auch „Pläuschchen“ mit den Arbeitern. Leider musste bei dieser Aktion die Hecke weichen. Gemeinsam mit Elternschaft, Kindern und Gemeinde werden wir hier eine gute Lösung finden. Die Kinder sollen wieder die Möglichkeit erhalten, sich zu verkriechen und zu verstecken



Sehr froh und dankbar sind wir auch für die Instandsetzung des Parkettbodens in der Käfergruppe. Auch da wurde ein langgehegter Wunsch erfüllt.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei der Kommune für die Umsetzung dieser beiden Projekte herzlich bedanken.

Pyjamaparty

Ein weiteres Highlight war die Pyjamaparty. Auch die Eltern fanden es total entspannt die Kinder im Schlafanzug zu bringen. Könnt ihr das nicht öfter mal machen? War eine häufig gestellte Frage.

Dann war da noch das bunte Faschingstreiben im gesamten Haus. Viele aufregende Angebote hat sich das Team der Buchfinken für die Kinder einfallen lassen. Alle waren zum Ende der Veranstaltung sehr fröhlich gestimmt und stellten fest: es war ein wunderschöner Tag. ■

Termine:

- 27.03.:** Osterbrunch, Osternestsuche und Gottesdienst
- 02.04.– 05.04.:** Planungstage – Die Kita ist geschlossen!
- 08.04.:** Schultütenbasteln
- 25.04.:** Elternabend für neue Eltern

Lichtblick – Burgthann

Wir hatten Besuch von der Zahnärztin

Nach dem bunten Faschingstreiben, starten wir ruhiger in die Frühjahrszeit. Ganz im Sinne des Frühjahrsputzes werden bei uns die Zähne geputzt. Hierfür besuchte uns eine Zahnärztin.

Zu Beginn gab es eine Lebensmittelkunde, hier wurde besprochen welche Lebensmittel gut und schlecht für die Zähne sind.





St. Veit – Altenthann

Bei unterschiedlichen Stationen konnten die Kinder mit allen Sinnen die Zahnwelt erleben. Unter anderem wurde ein großes Gebiss geputzt, mit Playmobil Spielzeug eine Praxis nachgebaut und zu guter Letzt die eigenen Zähne vor dem Spiegel geputzt.



Jedes Kind bekam als Geschenk ein Zahnputzset. Es war ein lehrreicher und ereignisvoller Vormittag für die Kinder. ■

Schulwegexperte

Am 28.02. waren die Vorschulkinder mächtig aufgeregt, denn sie bekamen Besuch von der Verkehrspolizistin der Polizeidienststelle Altdorf, Frau Kritzentaler. Nach einer theoretischen Einführung und einem Film von Janosch im Straßenverkehr, durften die Kinder ihr Wissen auch gleich in der Praxis testen und das Überqueren der Straße üben.

Das Highlight zum Abschluss war das Erforschen des Polizeiautos.

Das Schulwegtraining haben alle Vorschulkinder erfolgreich gemeistert und so dürfen sie sich nun „Schulwegexperten“ nennen.



Familienprogramm

Am Familientisch – schnelle Gerichte auch für Kleinkinder

Nach einigen Kochkursen zusammen mit Kindern, gibt es nun wieder eine Veranstaltung am Abend für die Eltern, Großeltern und Interessierte.

Satt – versorgt – glücklich: So lautet das Motto in der Kleinkindernährung. Aber wie erreiche ich das am Familientisch? Was kann und wie viel sollte mein Kind essen? Wir stellen Ihnen eine gesunde, altersge-

mäße Ernährung anhand der Ernährungspyramide anschaulich vor. Die anschließende praktische Einheit zeigt Ihnen, dass eine ausgewogene Ernährung einfach umzusetzen ist und auch Ihren Kindern gut schmeckt.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 23.04.2024** von 19:00 Uhr bis 22 Uhr in der Schulküche der Mittelschule Burghann statt.

Anmeldeschluss: 15.04.2024



Ev. Kinderhort – Burgthann

Baumaßnahmen im Garten

Die Freude der Sonnen- und Sternengruppenkinder war riesig, als sie den Garten wieder zum Spielen betreten konnten. Die Gartenbaufirma Eckersberger aus Berg hat tolle Arbeit geleistet und eine Sandkastenumrandung angebracht. Auch der Fallschutz unter der Vogelneuschaukel wurde erneuert. Nun können die Kinder den Frühling genießen und ausgiebig Schaukeln und im Sand buddeln. ■



Termine:

02.04.–05.04.: Die Kita ist geschlossen.

10.05.: Familienwanderung

27.05.–31.05. Planungstage in der Kita

Kuchenbasar bei der Frühjahrs-Kinderkleiderbörse

Kinderkleiderbörse im Frühjahr und Herbst ist schon seit Jahren in Burgthann fest etabliert. Gemeinsam mit dem Elternbeirat haben wir in diesem Jahr den Kuchenverkauf organisiert. Kleingebäck, leckere Kuchen und Brezen, von den Eltern gespendet, wurden gegen eine Spende an die Besucher ausgegeben. Als Dankeschön durfte sich der Hort für 100 € Spielsachen aus dem Sortiment kaufen. Gespräche mit ehemaligen und jetzigen Eltern, mit ehemaligen und vielleicht auch zukünftigen Kindern ließen die Zeit sehr schnell und kurzweilig vergehen. Wir sind im Herbst sehr gern wieder dabei.

Vielen Dank allen Eltern, die uns bei dieser Aktion unterstützt haben!

Im Hort sind wir mit neuen, aber auch mit bewährten AG´s ins zweite Schulhalbjahr gestartet. Dabei findet die neue „Medien-AG“ besonders großen Anklang. Hier sollen die Kinder verschiedene Möglichkeiten und den sinnvollen Umgang mit Medien üben, aber auch in Vergessenheit geratene Medien kennenlernen. ■

Die Familien-Olympiade: Spiel und Spaß für Groß und Klein

An diesem Sonntagnachmittag werden lustige Spiele angeboten, bei denen die Familien in einer Olympiade antreten. Mindestens ein Erwachsener und ein Kind bilden ein Team. Familien können auch zwei Teams bilden. Ein Team kann auch aus einem Erwachsenen und zwei Kinder bestehen (ein Erwachsener mit drei Kinder oder mehr ist nicht möglich). Die Spiele finden überwiegend auf dem Fußballplatz statt. Die Veranstaltung findet am **Sonntag, den 09.06.2024** von 15:00 Uhr bis 18 Uhr

für Eltern und Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren statt. Treffpunkt ist am Abenteuerspielplatz Burgthann.

Anmeldeschluss: 27.05.2024

Unsere aktuellen Ausschreibungen finden Sie auch auf unserer Website: <https://familienprogramm-burgthann.e-kita.de>

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen
QR-Code für die Anmeldung:



JUGEND/KONFIS

KONFIGCASTLE 2024

Vier Tage auf der Burg Wernfels: Spaß, Party, Tanzen, Musik, Geschichten von Jesus, Gebet, kurze Nächte, lustige Spiele. Hat sich gelohnt. Dank an die Teamer und alle, die mit dabei waren.



NEUER MITARBEITER IM CONTACT

Hallo, ich bin Fabian Winkler, 19 Jahre alt und studiere gerade in Würzburg. Ich arbeite mit viel Spaß im Jugendtreff „Contact“ in Burgthann. Hier bin ich gemeinsam mit Jessica Breitenbach am Start. Wir sind dafür da, den Jugendlichen immer einen angenehmen Freitagabend zu ermöglichen. Das machen wir immer mit kleinen Snacks, Billiard, Kicker, Darts und natürlich guter Musik. Die Arbeit macht mir echt sehr viel Spaß und ich komme jedes Wochenende gerne aus Würzburg hergefahren.



GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT

Was die Konfis so drauf haben, davon konnten sie die Eltern und die Gemeinde im Gottesdienst zum Thema „Gemeinsam in die Zukunft“ überzeugen. Zu einem Gedanken des Apostel Paulus, der die Gemeinde mit einem menschlichen Körper vergleicht, bei dem jeder ein Körperteil und somit für das Ganze unverzichtbar ist, entwickelten die Jugendlichen ihre Idee, angefangen von der Vorstellung: Was

wäre, wenn man auf ein Körperteil verzichten müsste? Weiter ging es mit einem Video über Kira Geiss, die christliche Miss Germany 2023, hin zu Fragen an Pfarrer Bernhard Winkler: Wo ist eigentlich der Platz für die Konfirmanden in der Gemeinde Burgthann oder Altenthann? Zum Schluss gab es für alle Cocktails und gute Laune.



Die Reise zum „Dach Afrikas“

SENIORKREIS ALTENTHANN - Pfarrer Bernhard Winkler war im Januar zu Gast bei uns im Altenthanner Seniorenkreis und zeigte uns Bilder von seiner Reise nach Tansania. Zusammen mit 4 weiteren Männern war er auf dem Weg zum „Dach Afrikas“, wie man den Kilimandscharo auch nennt, Wir fühlten uns von den Bildern mitgenommen auf den mit fast 6000 m höchsten Berg Afrikas, ohne selbst die Strapazen erleben zu müssen. Besonders beeindruckend waren auch die Fotos aus der großartigen Tierwelt Afrikas. Pfr. Winkler erzählte sehr lebendig und wir erfuhren viel über den Besuch der Reisegruppe bei



unseren Partnergemeinden Endallah und Basodawish. Auch afrikanische Musik war an dem Nachmittag mit dabei. ■

Rom-Reise mit Fam. Weghorn

FRAUENKREIS BURGTHANN - Im Februar durften wir im Frauenkreis über unsere Romreise erzählen, die auch für uns sehr eindrucksvoll gewesen war. Dabei stellten wir fest, dass schon viele der Frauen in Rom gewesen waren und unsere Ausführungen ergänzen konnten. Nach einem kleinen Gang durch die Geschichte des alten Rom anhand berühmter Bauwerke haben wir über die Anfänge der christlichen Gemeinde in Rom erzählt, vor allem über Petrus und Paulus, die ersten Kirchen, die vier Papstkirchen.

„Großer Gott, wir loben dich“ – so könnte man vielleicht die Motivation der Erbauer dieser prächtigen Kirchen zusammenfassen, und mit diesem Lied schlossen wir dieses Thema ab.

Nach einer kleinen Pause mit Tee und leckeren Plätzchen von Waltraud machten wir anhand einiger Bilder noch einen kleinen Spaziergang zu bekannten römischen Plätzen und Denkmälern, bevor der Abend mit Segenslied und Gebet beendet wurde.

Erika und Hans Weghorn



Weltgebetstag am 01.03.2024

ALTENTHANN – 65 Gäste und Teammitglieder des Weltgebetstags versammelten sich zum diesjährigen Länderabend und Gottesdienst im Gemeindehaus Altenthann. Wir freuten uns besonders, dass von Jung bis Alt, Frauen, Männer und Familien dabei waren.

Entlang des Motto's: Palästina - durch das Band des Friedens, wurden Land

und Leute vorgestellt, ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert und anschließend die Köstlichkeiten aus Palästina, die das Weltgebetstagsteam vorbereitet hatte, begeistert probiert. Mit dem Gebet für Frieden für alle und den Überlegungen aller Teilnehmer was eigentlich Frieden bedeutet, knüpften wir das „Band des Friedens“.



BURGTHANN – Als Friedens- und Bittgottesdienst wurde dieses Jahr der Weltgebetstag in Burghthann gefeiert. Die Teilnehmer des Gottesdienstes hörten von Frauen, die aus ihrem Alltag vor dem Krieg berichteten. Aber diesen Alltag gibt es nicht mehr. Es ist erschreckend, wie Gewalt das Leben vieler Menschen vernichtet. Das Gebet um Frieden, um Versöhnung und Verständigung war von Gedanken der Hoffnung getragen – in Burghthann und in allen Kirchen an diesem ersten Freitag im März.

Mit unseren Kollekten von 879,20 Euro in Altenthann und 246,00 € in Burghthann, können auch wir die ca. 150 internationalen Projekte des Weltgebetstags unterstützen und Danken von Herzen allen Teilnehmern für die großzügigen Spenden.

Nächstes Jahr werden Frauen von den Cookinseln den Weltgebetstag für uns vorbereiten. Wir freuen uns wieder auf Ihre Teilnahme!

Ihre WGT Teams Altenthann und Burghthann



Gottesdienstanzeiger

April 2024	 Altenhann	 Burghann
1. April – Ostermontag	10.30 – Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst nach Rasch (Pfr. Schwarz, LKG Schwarzenbach)	
6. April – Samstag	17.00 – Beichtgottesdienst am Vorabend der Konfirmation (Pfr. Winkler)	
7. April – Quasimodogeniti Dankopfer: Konfirmandenarbeit	09.30 – Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Winkler)	10.30 – Gottesdienst (Prädikant Schnell)
14. April – Miserikordias Domini Dankopfer: Übersetzung und Weitergabe der Bibel	09.00 – Gottesdienst mit Neukonfirmandenvorstellung (Pfr. Winkler) 10.00 – follow-ME – Kinderkirche (Gemeindehaus)	10.30 – FRIZZ -Gottesdienst mit Neukonfirmandenvorstellung (Pfr. Winkler, KV, FRIZZ-Band) 10.30 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus) 11.45 – Tauffest (Pfr. Winkler)
21. April – Jubilare Dankopfer: Evang. Jugendarbeit in Bayern	Herzliche Einladung nach Burghann	10.30 – Familiengottesdienst (Irene Wagner, Team)
28. April – Kantate Dankopfer: Kirchenmusik in Bayern	09.00 – Gottesdienst (Pfr. Schwarz)	Herzliche Einladung nach Altenhann 10.30 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus)

Mai 2024	 Altenthann	 Burgthann
5. Mai – Rogate Dankopfer: Partnergemeinden in Karatu, Tansania	10.30 – Gottesdienst (Pfr. Winkler)	09.00 – Gottesdienst (Pfr. Winkler) 10.30 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus)
9. Mai – Christi Himmelfahrt	Einladung nach Rummelsberg zum Jahresfest	
11. Mai – Samstag		14.00 – Tauffest (Pfr. Winkler)
12. Mai – Exaudi Dankopfer: Diasporawerke Martin-Luther-Verein und Gustav-Adolf-Werk	09.00 – Gottesdienst (Pfr. Winkler) 10.00 – follow-ME – Kinderkirche (Gemeindehaus)	Herzliche Einladung nach Altenthann 10.30 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus)
19. Mai – Pfingstsonntag Dankopfer: Ökumenische Arbeit in Bayern	09.00 – Gottesdienst (Pfr. Winkler)	10.30 – Gottesdienst (Pfr. Winkler)
20. Mai – Pfingstmontag Dankopfer: Sophienquelle/Bezirksposauenchor	11.00 – Gottesdienst im Schlosshof der Burg Grünsberg (Pfr. Winkler) Treffpunkt zum Abmarsch jeweils 10.15 Uhr In Altenthann: am Gemeindehaus In Burgthann: am Parkplatz Hammerbrücke (bei schlechtem Wetter in der St. Veitkirche Altenthann)	
26. Mai – Trinitatis Dankopfer: Diak. Werk Bayern	10.00 – Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Rascher Kanal anl. Kanalfest (Pfr. Schwarz)	

Familiengottesdienst

Thema: „Gott kommt zu Besuch“

Herzliche Einladung am 21. April, 10.30 Uhr,
an alle Interessierten, Jung und Alt,
Klein und Groß.

Lassen Sie sich anstecken von der Vorfreude ...

Ansprechpartnerin: Irene Wagner 015168804656



FRIZZ- GOTTESDIENST

Frisch Richtungweisend Interessant Zeitgemäß Zielführend

14.04.2024
10:30 Uhr
Johannes-
kirche



FRIZZ bringt frischen Wind
Mit Vorstellung der neuen Konfirmanden

Anschließend lockeres
Beisammensein im
Gemeindehaus



BURGHANN
evangelisch

WIR FEIERN DAS LEBEN...

Pfingstmontag: Gottesdienst im Schloss Grünsberg

Herzliche Einladung am **Pfingstmontag, 20. Mai 2024**, zum Gottesdienst **um 11 Uhr**,



im **Schlosshof** der **Burg Grünsberg**. Aus Sanierungsgründen können wir dieses Jahr nicht an der Sophienquelle feiern,

aber Frau von Stromer-Baumbauer hat uns ihren Burghof im Schloss zur Verfügung gestellt. Sie wird im Anschluss auch noch eine Führung im Schloss anbieten. Die Führung ist auf 20 Personen begrenzt.

Wir bitten für die Führung um Anmeldung im Pfarramt, Tel. 3187.

Die Wanderer treffen sich um 10.15 Uhr an der Hammerbrücke in Burghann bzw. am Gemeinde-

haus in Altenthann. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der St. Veitkirche in Altenthann statt. ■

Regionales Tauffest im Naturbad Postbauer-Heng

Am **Sonntag, den 23. Juni 2024** veranstaltet die Region Sonnenschein (Kirchengemeinden Altenthann, Burghann, Oberferrieden, Postbauer-Heng, Rasch) ein buntes Tauffest im Naturbad Postbauer-Heng. Der Gottesdienst beginnt **um 11 Uhr** im **Naturbad, Centrum 11, 92353 Postbauer-Heng**.

Wir feiern im Freien: Da wird Musik sein,

eine ungezwungene Atmosphäre und auch ein mitgebrachtes Picknick ist möglich, Kiosk vorhanden.

Ebenso möchten wir die Tauferinnerung feiern für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die schon getauft sind.

Wir freuen uns auf **Anmeldungen im Pfarramt Oberferrieden, Tel. 09183/8361**. ■



Ökumenische Reise vom 21. bis 26. Mai 2024

WIR IN DER STEIERMARK

Noch sind Plätze frei!

Anmeldung bis 30. April 2024 im
Evangelischen Pfarramt Burgthann oder
im Katholischen Pfarramt Winkelhaid

Auf Ihre Teilnahme freuen sich
Ulrike Fahrenschon und Bernhard Winkler

Programm:

- 21.05.2022: Anreise mit dem Zug nach Wien; nachmittags Gespräch an der Theologischen Fakultät der Uni zur Situation der Kirchen in Osteuropa, Unterbringung im B&B Wien Hauptbahnhof
- 22.05.2022: Individuelle Stadtführung in Wien (Wiener Hinterhöfe)
- 23.05.2022: Fahrt mit dem Bus durch die **Steierische Toskana mit Hundertwasserkirche und Lipizanergestüt, Unterbringung im Hotel Strasser, Graz Hauptbahnhof**
- 24.05.2022: Besuch der Burg Riegersburg und der Schokoladenfabrik Zotter, anschließend gemeinsamer Gottesdienst in der Burgthanner Partnerstadt St. Rupprecht mit gemütlichem Abendessen
- 25.05.2022: Stadtführung Graz und Möglichkeit zum individuellen Shoppen
- 26.05.2022: Rückreise mit dem Zug
(EZ-Zuschlag 199,- €, Anzahlung 250.- € nach Anmeldebestätigung)

699 €
Inklusive aller Eintritte
und Führungen, Hin- und
Rückreise mit Zug und
Bus, Hotel (Frühstück),
Reisebegleitung

Anmeldung zur Ökumenischen Reise in die Steiermark 21. – 26.05.2024

Name, Vorname
 Name, Vorname
 Anschrift
 Telefon / E-Mail
 Einzelzimmer / Sonstiges
 Unterschrift

Gemeindehilfe Frau Scharf verabschiedet

Beim letzten Gemeindehilfen-treffen wurde Frau Margitta Scharf gebührend verabschiedet. Seit 2010 stellte Sie den „Gemeindegruss“ zuverlässig den Haushalten „Am Hammerberg“ zu. Damit auch weiterhin das Heft alle Gemeindeglieder dort erreicht, hat Frau Renate Pfälzner den Dienst übernommen. Wir sagen beiden ein herzliches Dankeschön. ■



Jahreshauptversammlung des Diakonievereins

Zahlreiche Teilnehmer waren in das Gemeindehaus in Burgthann gekommen, um zunächst einen Vortrag über die Pflegegrade zu hören. Da die Referentin kurzfristig erkrankt war, musste Pfarrer Bernhard Winkler als 1. Vorsitzender des Vereins den Vortrag übernehmen. Dank der Mithilfe von Schwester Frances, der Stationsleitung in Burgthann, und dem Fachwissen von Bürgermeister Heinz Meyer konnten alle relevanten Fragen beantwortet werden. Bei den Neuwahlen gab es zwei neue

Vorstände: Ulrike Bendiks beerbt nun Fritz Holzammer, der nach 16 Jahren das Amt des Kassiers abgegeben hat. Diakon Gün-ter Tischer aus Althenthann wird auf ab-sehbare Zeit in seine Oberfränkische Hei-mat zurückkehren, so dass Pfarrer Steffen Schwarz aus Rasch das Amt des Schrift-führers übernommen hat. Pfarrer Winkler dankte allen für ihren solidarischen Dienst und freute sich, mit der Diakoniestation Burgthann auf eine gute Zukunft blicken zu können. ■



Mitbestimmen: Kirchen·vorstand wählen 2024

Ich will Kirche
mitgestalten.

Am **20. Oktober 2024** wählen die Menschen in allen evangelischen Kirchen·gemeinden einen neuen Kirchen·vorstand. Die Wahl findet alle 6 Jahre statt.

Komm in den Kirchen·vorstand!

Du bist mindestens 18 Jahre alt?

Und Du bist Mitglied in der evangelischen Landes·kirche in Bayern?

Dann darfst Du Dich in den Kirchen·vorstand wählen lassen.

Was macht der Kirchen·vorstand?

Der Kirchen·vorstand leitet die Kirchen·gemeinde.

Der Kirchen·vorstand berät und entscheidet zusammen mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer über wichtige Fragen für die Gemeinde.

Zum Beispiel:

- › Was machen wir mit dem Geld von der Kirchen·gemeinde?
- › Welche Veranstaltungen soll es geben?
- › Wie können sich alle Menschen bei uns willkommen fühlen?

Du möchtest Dich wählen lassen?

Dafür gibt es 2 Möglichkeiten:

- › Du sagst Deiner Kirchen·gemeinde Bescheid.
- › Eine andere Person schlägt Dich bei Deiner Kirchen·gemeinde vor.

Das geht bis zum **19. Mai 2024**. Infos im Pfarramt, Tel. 3187



AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Dekanin Veronika Zieske zum Thema Prävention von sexualisierter Gewalt

Schutzkonzepte für die Kirchengemeinden im Dekanat:

Auf dem Weg – Aktiv gegen Missbrauch

Der Dekanatsbezirk Altdorf sieht sich in der Verantwortung, gegen Missbrauch aktiv vorzugehen, Unrecht sorgfältig aufzuarbeiten, Betroffene zu unterstützen und Kirche und Diakonie zu sicheren Orten zu machen. Darum sind wir auf dem Weg.

Die Evangelische Jugend im Dekanat Altdorf ist beim Thema Prävention von sexualisierter Gewalt schon seit vielen Jahren unterwegs. Betroffene können sich an Vertrauenspersonen wenden, Ehren- und Hauptamtliche werden regelmäßig geschult, um sensibel und kompetent reagieren zu können. In unseren evangelischen KiTas gibt es seit 2023 flächendeckend mit Leben gefüllte Schutzkonzepte. Nun gehen auch die Kirchengemeinden im Dekanatsbezirk den nächsten Schritt: Sie erarbeiten konkrete Schutzkonzepte, um sexualisierter Gewalt vorzubeugen.

In der Kirche müssen wir konsequent handeln

In der Vergangenheit, bis hinein in die Gegenwart ist es leider im Bereich der evangelischen Kirche und ihrer Diakonie zu Gewalt (auch in sexualisierter Form) gegenüber anvertrauten Menschen und Mitarbeitenden gekommen. Es widerspricht

vollkommen den Haltungen der Liebe Gottes und des Respekts vor jedem Leben, von denen die Kirche lebt. Es schreit zum Himmel, dass in der Evangelischen Kirche solche Taten vorkommen.

Die Ende Januar veröffentlichte Fo-ruM-Studie (Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland) zeigt auf, welche Faktoren dies begünstigt haben.

Dieses Wissen hilft jetzt, die richtigen Schritte zu gehen, um in allen unseren Kirchengemeinden jede Form von Grenzverletzungen und Übergriffen, soweit es uns möglich ist, zu verhindern.

Unsere Kirchengemeinden haben den Auftrag und den Anspruch, Menschen in unserem Wirkungskreis vor Gewalt und Übergriffen zu schützen. Dazu gehören insbesondere Kinder, Jugendliche, hilfe- und unterstützungsbedürftige Menschen sowie Menschen in Abhängigkeitsverhältnissen. Alle Mitarbeitenden in unseren Einrichtungen, Gruppen und Kreisen sollen dazu beitragen, diese sichere Atmosphäre herzustellen. Deshalb ist es wichtig, Schutzkonzepte zu entwickeln, die uns ermöglichen, Gewalt besser zu erkennen,

ernst zu nehmen und angemessen zu handeln. Konkret gehört z. B. dazu:

- ein Verhaltenskodex und eine Sensibilisierung aller Mitarbeitenden durch Schulungen und Weiterbildungen
- Vertrauenspersonen, an die sich Betroffene wenden können
- Eine Potential- und Risikoanalyse, in der Bandbreite von Persönlichkeitsstärkung bis hin zur Raumbegutachtung, um gleichermaßen Rückzug und Sicherheit zu gewährleisten
- Ein klares und konsequentes Vorgehen bei Verdachtsfällen
- Die Vorlage von Führungszeugnissen, auch von Ehrenamtlichen
- Schutzmaßnahmen, um Mitarbeitende vor einem falschen Verdacht zu bewahren.
- Konsequente Orientierung am Schutz und der Begleitung betroffener Personen

Sowohl der Dekanatsbezirk als auch jede einzelne Kirchengemeinde sind nun aufgefordert, diese Punkte umzusetzen. Wir haben auf Dekanats Ebene eine Arbeitsgruppe gegründet, die die Arbeit begleitet und vorantreibt. Ihr gehören an: Diakonin Jutta Meier (Feucht), Pfarrer Christoph Weißmann (Winkelhaid), Diakon Michael Krah (Rummelsberg), Diakon Benedikt Vogt (Dekanatsjugend) und Dekanin Veronika Zieske. Schutz vor sexualisierter Gewalt geht uns alle an. Denn jeder Mensch hat ein Recht auf ein Leben in Würde und Achtung der körperlichen und geistlichen Selbstbestimmung. Dafür stehen wir als Kirche und dafür setzen wir uns aktiv ein.

Dekanin Veronika Zieske

Link und QR-Code zur Website
der ForuM-Studie:
<https://www.forum-studie.de>



Veranstaltungen Evangelisches Bildungswerk NAH März – April 2024

10.04.2024 19.00 Uhr Evangelisches Haus am Schloßplatz in Altdorf

VORTRAG: PFLEGEVERSICHERUNG – WAS IST DAS?

Referentin: Franziska Stadelmann, Fachstelle für pflegende Angehörige

18.05.2024 Beginn in Neumarkt

ORGELRADLTOUR:

Die Orgelradltour führt uns dieses Jahr von Neumarkt aus über Gnadenberg nach Altdorf.

Informationen und Anmeldung unter www.ebw-nah.de und bei Annette Scherer: annette.scherer@elkb.de 0170-9881604

Veranstaltungen, Termine und Treffpunkte

in unseren Gemeinden



Altenthann

Gruppen und Kreise:

Seniorenkreis im Gemeindehaus

Kontakt: Frau Bendiks, Tel. 1549

Mi. 17.04., 14:30 Uhr, „Bali – Insel der Götter und Dämonen?“ – ein Film von Edith und Hans-Albert Müller

Mi., 15.05., 14:30 Uhr, Interessante Häuser in Altenthann und ihre Geschichten (Helmut Wilimsky)

Kindergruppe „Kleine Eulen“

Fr., 15:00 – 16:30 Uhr (Irene Wagner)

FollowME – Kinderkirche (monatlich)

Kontakt: Elke Nicklas, Tel. 7149

Eltern-Kind-Gruppe, 0–3 Jahre

Di. 9:30 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Celine Poweleit

☎ 01 51 / 57 98 19 45

Singkreis: jeden 2. Dienstag im Monat, 20:00 Uhr, Kontakt: Elke Schmid ☎ 10 52

Posaunenchor Altenthann

jeden Do. um 20:00 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt über Rainer Kraußner

☎ 01 60 / 94 17 30 26

Treffen der Gemeindehilfen

Altenthann/Burgthann

Montag, 27.05.2024, 14:30 Uhr

Gemeindehaus Burgthann

Kantorei Burgthann/Mimberg

Probe **Donnerstag**, 19:30 – 21:00 Uhr

Gemeindehaus Burgthann

Impressum

Herausgeber des Gemeindegrußes:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden

Altenthann/Burgthann, Auflage: 1.000

(Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen)

Verantwortlich: Pfarrer Bernhard Winkler

Gestaltung und Herstellung:

scharf – druck und mehr, Burgthann

Burgthann

Gruppen und Kreise:

Mädchengruppe, ab 6 Jahren

Fr., 18:00 – 19:30 Uhr (Irene Wagner)

Jungchar, 7 – 14 Jahre

Fr., 18:00 – 19:30 Uhr (Jonas Wotschach)

Teenykreis, ab 12 Jahren

Sa., 19:00 – 22:00 Uhr (Max Neumann)

„Contact“, der offene Jugendtreff

Fr., 19:00 – 22:00 Uhr,

(Jessica Breitenbach, Fabian Winkler)

Eltern-Kind-Gruppen

„Kleine Racker“ (Alter: ca. 4 – 6 Mon.)

Mo. 9:30 Uhr im Gemeindehaus,

Kontakt: über Pfarramt, ☎ 091 83 / 31 87

Eltern-Kind-Café

Eltern mit Kindern von 0 – 6 Jahren:

Do., 15:30 – 17:00 Uhr (Irene Wagner)

Weitere Gruppen und Kreise

Seniorenkreis

Treffen in Claudias Café, 14:00 Uhr:

Do., 18.04. und 16.05.

Frauenkreis

Mi., 10.04., 19:30 Uhr, „Heimat – was ist das für mich?“ (in Claudias Cafe)

Mi., 22.05., 18.00 Uhr, „Kräuterwanderung“ (Barbara Scheuschner)

Tafel Nbg. Land

Di. 15:00 – 16:30 Uhr,

Gemeindehaus Burgthann

Kontakt: Frau Großmann

☎ 091 83 / 42 59

Freud und Leid

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG IM APRIL:

in Altenthann und Pattenhofen:

Mayer-Eming Aska (81)
 Billhöfer Gerhard (74)
 Ledel Gerhard (71)
 Landeck Christl (76)
 Meyer Marianne (75)

in Burgthann:

Lubinsky Gerd-Rüdiger (80)
 Titus Ralf (84)
 Gspahn Erwin (86)
 Maschek Dieter (71)
 Hoseneder Liselotte (71)
 Ziesler Martha (71)
 Fuchs Ilse (95)
 Leykauf Magdalene (73)
 Rotter Ursula (74)
 Maderer Gerda (90)
 Hiller Anna (85)
 Volkert Hans (84)
 Auge Josephine (79)

Icks Brigitte (72)
 Hoffmann Jürgen (73)
 Englmann Leopold (86)
 Bock Gerda (73)
 Fensel Rainer (72)
 Scharf Werner (85)
 Pickl Monika (70)
 Johnston Karin (72)
 Denk Geo (87)
 Fehlner Gerlinde (73)

in Mimberg:

Lupu Ioan-Sorin (71)
 Wild Kurt (78)
 Wrosch Heinz (88)
 Mederer Georg (85)
 Hoffmann Margarete (76)
 Lehnert Gertraud (73)
 Fürst Georg (71)
 Haubold Ilse (71)

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG IM MAI:

in Altenthann und Pattenhofen:

Löhner Willi (79)

in Burgthann:

Frank Anna (84)
 Ringlau Georg (81)
 Burghardt Bernd (78)
 Weishart Ursula (88)
 Dr. Miller Thomas (70)
 Icks Alfred (73)
 Eckersberger Werner (84)
 Reinhardt Monika (84)
 Goeke Ingrid (72)
 Hiltner-Gaar Regina (75)
 Jordan Björn (83)
 Zitzmann Jürgen (71)
 Krist Walter (83)
 Hörandl Helga (79)
 Herzing Elke (84)
 Kohlschütter Sieglinde (74)
 Blos Margarete (98)
 Ratnov Marianne (88)
 Leykauf Werner (76)
 Hiltl Werner (75)

in Schwarzenbruck

Krauß Hildegard (82)

in Mimberg:

Weidknecht Gabriele (71)
 Wrosch Walter (85)
 Kraft Wilhelm (72)
 Holzammer Günter (70)
 Dittrich Horst (72)
 Mull Dietrich (85)
 Schramm Günther (70)
 Gebhardt Monika (70)
 Heyden Barbara (91)

Die nächsten Tauftermine

Burgthann:

14.04. und 02.06. um 11.45 Uhr
 11.05. und 13.07. um 14.00 Uhr



Cankaya Emelie,
Cankaya Emma,
Grasser Eloise,
Grasser Till und
Schlirf Lenny
 am 28.01. in Burgthann



Sander Luise, 96 Jahre am 16.02. in Rummelsberg

Bezold Inge, 84 Jahre am 19.02. in Burgthann

Schleißing Johannes, 87 Jahre, am 05.03. in Rummelsberg

Hecke Esther, 90 Jahre, am 07.03. in Burgthann

Bauch Werner, 88 Jahre, am 13.03. Rummelsberg

Lieber Gott,

Hab' Dank für die Liebe,
Die ich jeden neuen Tag von Dir bekomme.
Deine Liebe in meinem Leben ist sehr groß.

Darum habe ich großes Vertrauen zu Dir,
Du bist mein Gott und ich bin Dein Kind.
Du sorgst für mich, für meine Familie, alles,
was wir brauchen.

Auch wenn uns dies oder das fehlt,
Wir wissen, Du bist nahe.
Du bist uns alles zu Deiner Zeit.

Von Dir möchten wir uns nicht trennen,
Sondern mit Dir sein Tag und Nacht.
Stärke uns im Glauben,
Dass wir nach Deinem Willen leben.

Amen.

(Dankgebet von Pfarrer Hermas, Tansania)

Sammlung für hilfsbedürftige Familien in Rumänien in Zusammenarbeit mit den Johannitern

Am **12. April** ist wieder eine Sammlung für hilfsbedürftige Familien in Rumänien in Zusammenarbeit mit den Johannitern aus Lauf geplant.

Gesammelt wird: Winter- wie Sommerkleidung, Bettwäsche und Handtücher, Geschirr, Sport- und Spielsachen, Schulbedarf, Fahrräder und Werkzeug, Rollstühle und Rollatoren, gut erhaltene Schuhe, auch Sport- und Fußballschuhe.

Es werden dringend elektrische Nähmaschinen gesucht!

Wir freuen uns auch über Geldspenden, welche die Transportkosten decken.

Wichtig: Inhalt bitte gut verpackt in Kartons oder auch Obstkisten abgeben, **nicht in (gelben) Säcken !**

Annahme der Waren:

Nur am Freitag, 12.04.24,
im Weingarten 9, Weinhof,
90518 Altdorf von 9:00 -18:00 Uhr

Weitere Informationen gibt es per Telefon unter

0157 / 38 34 38 21 – Fr. Schubert oder

0178 / 9 68 88 49 – Fr. Struller.

Bitte vormerken: Termine Jubelkonfirmationen

in Altenthann

am **15. September um 10.00 Uhr**
in der St. Veit Kirche

Konfirmanden-Jahrgänge
1944, 1949, 1954, 1959, 1964, 1974
und 1999

in Burgthann

am **22. September um 10.00 Uhr**
in der Johanneskirche

Konfirmanden-Jahrgänge
1964, 1974 und 1999

Gemeindeglieder, die in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden und mittlerweile in der Kirchengemeinde Burgthann oder Altenthann zu Hause sind, sind herzlich eingeladen, ihre Jubelkonfirmation bei uns mitzufeiern! Bitte melden Sie sich dann im Pfarramt (Tel. 3187)

So erreichen Sie uns Vorwahl Altenthann/Burgthann: 09183 -



Evang.-Luth. Pfarramt Burgthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · FAX 77 15

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Sekretärin: Andrea Müller · ☎ 31 87

Bürozeiten: Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr

Di., Mi., Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr

Vertrauensmann: Gerd Wagner, ☎ 90 32 81

Gemeindereferentin:

Irene Wagner, ☎ 01 51 / 68 80 46 56

E-Mail: ej.altenthann-burgthann@elkb.de

Ansprechpartnerin Missionsarbeit:

Martina Pscherer, ☎ 40 30 36

Kirchengemeinde Altenthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · FAX 77 15

E-Mail: Kirchengemeinde.altenthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Vertrauensfrau: Ulrike Bendiks, ☎ 15 49

Ansprechpartner Missionsarbeit:

Reinhard Distler, ☎ 12 28

Kindertagesstätten und Familienprogramm

„Die Kinderarche“ Burgthann,

Mimberger Str. 41 · ☎ 75 87

Leitung: Alexandra Hildebrand und Betina Bankel

E-Mail: kita.burgthann@elkb.de

„Evang. Kinderhaus Lichtblick“ Burgthann,

Mimberger Str. 41a

Leitung: Jessica Raum

E-Mail: kita.burgthann-lichtblick@elkb.de

„Evangelischer Kinderhort“ Burgthann,

Mimberger Str. 28 · ☎ 9 39 95 22

Leitung: Silvia Kastner

E-Mail: kita.burgthann-hort@elkb.de

„Die Buchfinken“ Mimbarg,

Am Buchenschlag 2 · ☎ 20 3

Leitung: Annika Prühäuser

E-Mail: Buchfinken@web.de

Kindergarten „St. Veit“ Altenthann:

Mühlbergstr. 8 · ☎ 44 48

Leitung: Marina Kraußeneck

E-Mail: kita.altenthann@elkb.de

KiTa-Verwaltungsleitung und

Familienprogramm:

Petra Reinfelder · Kirchenweg 9 · ☎ 40015

Mobil: 0160/1669365

E-Mail:

Kita.Verwaltungsleitung.Burgthann@elkb.de

Internet:

familienprogramm-burgthann.e-kita.de

Bankverbindungen Burgthann

Allgemeine Spendenkonten:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE33 7606 9564 0000 8044 60

BIC: GENODEF1BTO

Sparkasse

IBAN: DE24 7605 0101 0380 3650 23

BIC: SSKNDE77XXX

Kirchgeld:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE95 7606 9564 0000 8028 59

BIC: GENODEF1BTO

Bankverbindungen Altenthann

Allgemeines Spendenkonto

Raiba im Nürnberger Land

IBAN: DE09 7606 1482 0004 0106 12

BIC: GENODEE1HSB

Kirchgeld:

Raiba im Nürnberger Land

IBAN: DE53 7606 1482 0104 0106 12

Weitere Einrichtungen

Diakoniestation:

Burgstr. 28 · ☎ 18 65 · FAX 90 00 67

Sprechstunde montags 12.00 – 14.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Burgthann:

☎ 95 08 18

Verein Rummelsberger Hospizarbeit:

Rummelsberg 46, Schwarzenbruck

☎ 091 28 / 50 25 13, Handy 01 75 / 1 62 45 14

Erziehungs- und Familienberatung:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 091 87 / 17 37

Suchtberatung:

Türkeistr. 11, Altdorf, ☎ 091 87 / 78 97

Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 091 87 / 90 65 42

Beratung für pflegende Angehörige:

Rummelsberg 46 · ☎ 091 28 / 50 23 71

Familienpflege-/Dorfhelferinnen-Station:

Nikolaus-Selnecker-Platz 2, Hersbruck,

☎ 091 51 / 83 77-0

Telefonseelsorge:

☎ 0800/111 0 111 oder 111 0 222

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit:

Mo.: Altdorf, Türkeistr. 11 · ☎ 09187/80232

Mi. u. Do.: Feucht, Fischbacher Str. 6,

☎ 091 28 / 72 48 00